

Unser Angebot

- Entwicklung und Testung neuer Materialien und Materialkombinationen mit innovativen und etablierten Lackierund Kaschierverfahren
- Lackieren und Kaschieren bahnförmiger, flexibler Packstoffe wie Kunststoffe, Aluminium, Papiere und Gewebe zur Bemusterung und für Anwendungsversuche
- Kombinieren des Lackierprozesses mit in hauseigener Pilotanlage umsetzbarer Vakuumtechnologie (AI, SiO_x, etc.) zur Verstärkung von Barrieren
- Konfiguration der Anlage bezüglich Auftrags- und Trocknungsverfahren angepasst an Ihre Bedürfnisse

Mit unserer Lackier-und Kaschieranlage helfen wir Ihnen, zeit- und kostensparend den wichtigen Schritt zwischen Labormaßstab und Produktion zu realisieren. Unsere Lackier- und Kaschieranlage ist auf dem neusten technischen Stand.

Sie erhalten die Möglichkeit, bereits vor der Produktionsphase neue Materialien zu untersuchen und zu kombinieren, alternative Auftragsverfahren zu erproben, effiziente Prozessparameter abzuklären und erste Muster für weitere Anwendungstests herzustellen.

Ihr Nutzen

- Entwicklungszeit und -kosten bis zur industriellen Umsetzung in die Produktion werden verkürzt
- Ihre Produktionsanlagen bleiben durch Auslagerung erster Maschinenversuche effizient
- Versuche lassen sich mit deutlich geringerem Materialeinsatz als bei Produktionsanlagen durchführen
- Sie erhalten erste maschinengängige Testmengen für Anwendungsversuche (auf Rolle oder nach Wunsch zugeschnitten)
- Sie profitieren von unserer Kompetenz und langjährigen Erfahrung in der Entwicklung und Bewertung von Folienoberflächen und unserer umfangreichen Messtechnik

Daten zur Anlage

Folienmaße	Folienbreite: bis 480 mm
	Auftragsbreite: bis 460 mm
	Folienstärke: nach Absprache
Typische Grundmaterialien	Aluminiumfolien, Kunststofffolien, vakuumtechnisch beschichtete Folien, biologisch abbaubare
	Polymere, Papier und Karton, weitere auf Anfrage
Beschichtung	Staubfreie Beschichtung durch Einhausung und Folienreinigung
	Lösungsmittelhaltige Beschichtungsstoffe: niedrigviskose Lacke, Klebstoffe, hochviskose Biopolymere
	(z.B. Stärke), proteinbasierte Systeme (z.B. Caseine) und modifizierte Biopolymere
Bahngeschwindigkeit	max. 30m/min
Auftragsverfahren	Schlitzdüsenbeschichtung
	Rasterwalzen für niedrigviskose Beschichtungssysteme
	Bis 80 °C temperierbarer Walzenstuhl
Coronaeinheit	Coronabehandlung von nichtleitenden Folien, Coronaleistung von 0,15 kW bis 1,5 kW regelbar
Kaschierwerk	350 N/cm pro 500 mm Bandbreite; Temperierung bis 80 °C
Spezielle Folienführung	Funktionsschicht kann nach der Beschichtung berührungsfrei transportiert werden;
	separate servogesteuerte Aufwicklung
Trocknung und Vernetzung	Konvektionstrocknung

Kontakt

Norbert Rodler Materialentwicklung Telefon +49 8161 491-516 norbert.rodler@ivv.fraunhofer.de

Fraunhofer-Institut für Verfahrenstechnik und Verpackung Giggenhauser Str. 35 85354 Freising

www.ivv.fraunhofer.de